Gemeindebrief
der
Ev. Kirchengemeinden

Ebersgöns und Oberkleen

März – Mai

Nr. 1 / 2015

Gottesdienst zum Weltgebetstag von den Bahamas

Große Vielfalt auf kleinem Raum

So könnte ein Motto der Bahamas lauten. Der Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti besteht aus 700 Inseln, von denen nur 30 bewohnt sind. Seine rund 372.000 Bewohnerinnen und Bewohner sind zu 85 % Nachfahren der ehemals aus Afrika versklavten Menschen, 12 % haben europäische und 3 % lateinamerikanische oder asiatische Wurzeln. Ein lebendiger christlicher Alltag prägt die Bahamas. Über 90 % gehören einer Kirche an, die drei größten Konfessionen sind die Baptisten, Anglikaner und Katholiken. Dieser konfessionelle Reichtum fließt auch in den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 ein, der von Frauen der Bahamas vorbereitet wurde.

Sonnen- und Schattenseiten

Traumstrände, Korallenriffe und glasklares Wasser machen die Bahamas zu einem Sehnsuchtsziel für Tauchbegeisterte und Sonnenhungrige. Typisch für den Inselstaat sind aber auch sein Karneval mit farbenprächtigen Umzügen und viel Musik, kulinarische Leckereien aus Meeresfrüchten und Fisch und vor allem seine freundlichen Menschen. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und gehören zu den hochentwickelten Ländern weltweit. In der sozialen Entwicklung und bei der Gleichstellung von Frauen und Männern schneiden sie im internationalen Vergleich recht gut ab. Auf den Bahamas sind so sehr viel mehr Frauen in den mittleren und höheren Führungsetagen zu finden als in Deutschland.

Aber es gibt auch Schattenseiten im karibischen Paradies: Die Bahamas sind extrem abhängig vom Ausland, besonders von den benachbarten USA, und erwirtschaften über 90 % ihres Bruttoinlandsprodukts im Tourismus und in der Finanzindustrie. Der Staat ist zunehmend verschuldet; zweifelhafte Berühmtheit erlangte er als Umschlagplatz für Drogen und Standort für illegale Finanztransaktionen. Auch der zunehmende Rassismus gegen haitianische Flüchtlinge sowie Übergriffe gegen sexuelle Minderheiten kennzeichnen die Kehrseite der Sonneninseln. Rund 10 % der Bevölkerung sind arm, es herrscht hohe Arbeitslosigkeit und gut Ausgebildete wandern ins Ausland ab. Erschreckend hoch sind die Zahlen zu häuslicher und sexueller Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Tatkräftige Nächstenliebe

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen die Weltgebetstagsfrauen in ihrem Gottesdienst auf. Sie danken darin Gott für ihre atemberaubend schönen Inseln und für die menschliche Wärme der bahamaischen Bevölkerung. Gleichzeit wissen sie darum, wie wichtig es ist, dieses liebevolle Geschenk Gottes engagiert zu bewahren. In der Lesung aus dem Johannesevangelium (13,1–17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht, wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar. Gerade in einem Alltag in Armut und Gewalt braucht es die tatkräftige Nächstenliebe von jeder und jedem Einzelnen, braucht es Menschen, die in den Spuren Jesu Christi wandeln.

Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 von den Bahamas erleben wir, was Gottes Liebe für uns und unsere Gemeinschaft bedeutet – sei es weltweit oder vor unserer Haustür!

Lisa Schürmann

Wir feiern unseren Gottesdienst zum Weltgebetstag
am 6. März 2015 um 19:00 Uhr
in der St. Michaelis Kirche in Oberkleen,
anschl. Beisammensein im Gemeindehaus.

Das Deckblatt des Gemeindebriefs zeigt das Titelbild zum Weltgebetstag 2015 von den Bahamas: „Blessed“ gestaltet von Chantal E. Y. Bethel / Bahamas.
© Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V., www.weltgebetstag.de

Abschied von unserer Organistin Hanna Gather

Foto:
Wolfgang Pachner

Im Januar haben wir Hanna Gather verabschiedet, die seit Oktober 2000 im Wechsel mit Elisabeth Tunkowski in den Gottesdiensten unserer Gemeinden die Orgel gespielt hat. Zunächst unterbricht sie ihren langjährigen Dienst mit Beginn ihres Mutterschutzes. Aus beruflichen Gründen ist sie zwischenzeitlich mit ihrem Mann in die Nähe von München gezogen. Deshalb wird sie voraussichtlich nicht mehr auf die Orgelbank von Ebersgöns und Oberkleen zurückkehren.

Im Anschluss an den Gottesdienst am 25. Januar in Ebersgöns dankte ihr Presbyter Michael Habermehl:

Liebe Hanna, du hast uns seit über 14 Jahren mit deiner Musik erfreut, uns mit deinem Orgelspiel auf den Gottesdienst eingestimmt und uns auch wieder sachte in den Alltag hinausbegleitet. Du hast unseren Gesang begleitet und auch sonst so manchen „rechten Ton“ vorgegeben. Dein Spiel war fester Bestandteil in unseren Gottesdiensten. Dafür sind wir dir von ganzem Herzen dankbar und es fällt uns schwer, dich gehen zu lassen.

Am 01.10.2000 erhieltest du deinen ersten Anstellungsvertrag in unserer Gemeinde, zunächst noch ohne den sogenannten „Befähigungsnachweis“, den du aber bald nachgeholt und später mit der C-Prüfung erweitert hast.

Wer wie ich meistens auf der linken Seite in den Bankreihen sitzt, hatte dieses Bild vor Augen: Deinen Kopf im Profil, Brille, die Haare oft zum Pferdeschwanz zusammengebunden, der konzentrierte Gesichtsausdruck – das alles wird uns fehlen!

Für dich und deinen Mann beginnt jetzt vieles neu: ein neues Zuhause, ein neuer Arbeitgeber für Florian – und ihr werdet bald eine kleine Familie sein. Wir wünschen euch, dass sich dieses Neue fügt und ordnet. Herzlichen Dank für deine langjährige Tätigkeit in unserer Kirchengemeinde und Gottes Segen für eure gemeinsame Zukunft!

Der ganze Bericht mit weiteren Bildern ist auf unserer Homepage nachzulesen.

Aus dem Oberkleener Presbyterium

Nach der Ordnung unserer Evangelischen Kirche im Rheinland scheiden Presbyterinnen und Presbyter mit Vollendung ihres 75. Lebensjahres aus dem Leitungsorgan ihrer Gemeinde aus. Das Presbyterium hat dann die Möglichkeit, ein geeignetes Gemeindeglied für den Rest der Amtszeit der oder des Ausgeschiedenen zu berufen.

Auf diesem Wege informiert das Oberkleener Presbyterium darüber, dass Presbyterin Hannelore Hepp nach Vollendung ihres 75. Lebensjahres am 27. Januar aus dem Presbyterium ausgeschieden ist. An ihrer Stelle hat das Presbyterium Herrn Dr. Karlheinz Glaum ins Presbyterium berufen. Seine Einführung erfolgte in einem Gottesdienst am 15. Februar.

Da der Einführungstermin nach Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes lag, wird ein entsprechender Bildbericht erst im nächsten Brief erfolgen können.

Kirchenordnung (KO Artikel 44)

(1) Das Presbyteramt kann nur Mitgliedern der Kirchengemeinde übertragen werden. Sie müssen zur Leitung und zum Aufbau der Kirchengemeinde geeignet sein. Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sowie konfirmiert oder Konfirmierten gleichgestellt sein.

(2) Die Presbyterinnen und Presbyter werden in einem Gottesdienst in ihr Amt eingeführt und legen ein Gelübde ab. Dabei werden sie auf das Zeugnis der Heiligen Schrift und die Bekenntnisse der Kirche gemäß dem Grundartikel verpflichtet.

(4) Presbyterinnen und Presbyter scheiden spätestens mit Vollendung des 75. Lebensjahres aus dem Amt aus.

Unsere Gottesdienste

	Ebersgöns		Oberkleen
01.03.	**09:30**	Reminiszere **Pfarrer Ruf** mit neuen Katechumenen	**10:45**
06.03.		**Weltgebetstag**	**19:00**
08.03.	**10:45**	Okuli **Pfarrer Ruf**	**09:30**
15.03.	**09:30**	Laetare **Pfarrer Ruf**	**10:45**
22.03.	**10:45** Taufe	Judika **Pfarrer Ruf**	**09:30**
29.03.	**09:30**	Palmsonntag **Pfarrer Ruf** Goldene Konfirmation	**10:45**
02.04.	**19:00**	Gründonnerstag **Prädikant Neumeyer** Abendmahlsgottesdienst	
03.04.	**10:45**	Karfreitag **Pfarrer i. R. Küppers**	**09:30**
05.04.	**06:00** anschl.	Ostersonntag **Pfarrer Ruf** Osternacht **Pfarrer Ruf** Abendmahlsgottesdienst	**10:45**
06.04.	**10:45**	Ostermontag **Pfarrerin Kannemann**	**09:30**

	Ebersgöns		Oberkleen
		Quasimodogeniti	
12.04.	**10:45**	**Lesegottesdienst**	
		Misericordias Domini	
19.04.	**10:45**	**Pfarrer Ruf**	**09:30**
		Jubilate	
26.04.		**Pfarrer Ruf**	**10:45**
		Konfirmation	
		Kantate	
03.05.	**10:45**	**Pfarrer Ruf**	
		Konfirmation	
		Rogate	
10.05.	**09:30**	**Pfarrer Ruf**	**10:45**
		Christi Himmelfahrt	
14.05.	**10:45**	**Pfarrer Ruf**	**09:30**
		Exaudi	
17.05.	**09:30**	**Pfarrer Ruf**	**10:45**
		Pfingstsonntag	
24.05.	**10:45**	**Pfarrer Ruf**	**09:30**
		Abendmahlsgottesdienst	
		Pfingstmontag	
25.05.		*Ökumenischer Gottesdienst*	
		in der Region	
		Trinitatis	
31.05.	**09:30**	**Manfred Wiechmann**	**10:45**

Unsere Gemeinden laden ein

Kindergottesdienst in Ebersgöns

sonntags um 10:45 Uhr
im Gemeindehaus Siloah in Ebersgöns
Leitung: Doris Ruf und Ursula Schwarz

Kinderkirche in Oberkleen

samstags (einmal im Monat) um 16:00 Uhr
im Jugendheim in Oberkleen
Leitung: Petra Schindel und Michaela Lüpke-Iwersen

Katechumenenunterricht

dienstags um 15:45 Uhr abwechselnd im Gemeindehaus Siloah
in Ebersgöns und im Jugendheim in Oberkleen
24.03. (E) / **14.04.** (O) / **05.05.** (E) / **12.05.** (O) /
19.05. (E) / **26.05.** (O)

Konfirmandenunterricht

dienstags um 15:45 Uhr abwechselnd im Gemeindehaus Siloah
in Ebersgöns und im Jugendheim in Oberkleen
03.03. (E) / **10.03.** (O) / **17.03.** (E) /
21.04. (nur O) / **28.04.** (nur E)

Café Siloah

15.03. um 15:00 Uhr
im Gemeindehaus Siloah in Ebersgöns

Frauenfrühstück in Ebersgöns

jeweils um 09:00 Uhr im Gemeindehaus Siloah
24.03. / 19.05.

Frauentreff in Ebersgöns

jeweils um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Siloah
02.03. zum Weltgebetstag / **04.05.**

Fünf-Uhr-Tee in Oberkleen

jeweils um 16:30 Uhr im Jugendheim
27.03. Pfarrer Bitmon aus Bad Nauheim zum Thema „Jüdische Feste“
17.04. Reisebericht von der Fahrradpilgerreise nach Rom
mit Pfarrer Christoph May aus Braunfels
08.05. Simone Pfitzner zum Thema „Frauen aus der Ostergeschichte“

Frauenhilfe in Oberkleen

jeweils um 14:30 Uhr im Gemeindehaus in Oberkleen
25.03. / 29.04. / 20.05.
Zu allen Treffen sind auch interessierte Frauen aus Ebersgöns eingeladen.

Besuchsdienstkreis

in Ebersgöns: **19.05.** um 19:30 Uhr
im Gemeindehaus Siloah
in Oberkleen: **21.05.** um 20:00 Uhr
im Jugendheim

Singkreis in Ebersgöns

mittwochs (14-tg.)
um 20:00 Uhr
im Gemeindehaus Siloah

Freud und Leid

**Teile dieser Seite sind
für eine Veröffentlichung im Internet
nicht freigegeben.**

Boller & Jakobi GmbH
Bestattungen. Immer erreichbar.

Marianne Jakobi
Bestattungen
Telefon 06447 - 61 53
Mobil 0177 - 3 39 60 67

Sabine Boller
geprüfte Bestatterin
Telefon 06403 - 90 36 - 0
Mobil 0172 - 9 13 37 38

BESTATTER VOM BUNDESVERBAND

Boller & Jakobi GmbH · Pfingstweide 1c · 35428 Langgöns-Oberkleen
www.boller-jakobi.de

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Überführungen (In- und Ausland)
- Bestattungsvorsorge
- Abwicklung des anfallenden Schriftverkehrs
- Abmeldung bei Krankenkasse und Rente
- Sofortdruck von Trauerkarten
- Friedwaldbestattungen

Autohaus Rehorn GmbH
Steinbruchstraße 1
35428 Langgöns-Oberkleen
Telefon 0 64 47 / 9 23 90
www.rehorn.go1a.de
1a autoservice
Wir machen, dass es fährt.

bernhard
Am Wingert 3
35510 Butzbach-Ebersgöns
Tel.: 06447-7139
Wärme aus Holz
www.bernhard-gws.de

Impressum www.ebersgoens.de

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von den Presbyterien der Evangelischen Kirchengemeinden Ebersgöns und Oberkleen.
V. i. S. d. P.: Pfarrer Ruf, Borngartenstraße 1, 35510 Butzbach
Druck: StephanusWerkstatt für Arbeit und Beschäftigung, Wetzlar

- Pfarrer Michael Ruf, Ebersgöns, Telefon: 06447 **6161**
  E-Mail: pfarrer@ebersgoens.de
- Küsterin Heike Rettig, Ebersgöns, Telefon: 06447 **922353**
- Küsterin Inge Krack, Oberkleen, Telefon: 06447 **439**

DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG

Unsere neuen Katechumenen

Das Bild (unten) zeigt unsere fünfzehn neuen Katechumenen, die ihren Kirchlichen Unterricht bei Pfarrer Michael Ruf begonnen haben, um 2016 in unseren Gemeinden konfirmiert zu werden. Von ihnen kommen drei aus Ebersgöns und zwölf aus Oberkleen.

Auf unserer Homepage befinden sich Seiten unserer Katechumenen und Konfirmanden.